

# Erstes Anwendertreffen der elexxion in Radolfzell am Bodensee

*Am 18. September 2004 findet erstmals in Radolfzell das elexxion Anwendertreffen statt. Dr. Georg Bach sprach im Vorfeld mit Martin Klarenaar, elexxion GmbH, über Highlights der geplanten Veranstaltung, auf die sich die Teilnehmer bereits jetzt schon freuen dürfen.*

DR. GEORG BACH/FREIBURG IM BREISGAU

**Ich habe erfahren, dass Sie im September bereits ein Anwendertreffen organisieren wollen. Können Sie uns schon Näheres berichten?**

Seit der erfolgreichen Markteinführung unseres elexxion claros vor nun neun Monaten hat sich doch sehr viel auf diesem Lasermarkt bewegt. Unser Konzept, einen echten Hochleistungs-Diodenlaser unter 20.000 € zu bringen, ist voll und ganz aufgegangen. Mein Kollege Olaf Schäfer und ich sind über die erreichten Zahlen höchst zufrieden. Besonders freut uns natürlich, dass die leistungsschwachen Diodenlaser mit 2 bis 3 Watt oder ungepulste Systeme diesen Markt, trotz des relativ geringen Einstiegspreises, überhaupt nicht beeinflussen. Das zeigt ganz klar, dass der wirkliche Interessent nicht nur ein Marketinginstrument, um seine Umsätze ein wenig zu puschen, sondern einen medizinisch sinnvollen Laser, wie unseren elexxion claros mit bis zu 30 Watt Applikationsleistung und 20.000 Hz Puls, sucht. Erst damit erweitert sich das Spektrum, sodass die Amortisation auch g e w ä h r l e i s t e t ist.

Auch aus den Reihen unserer Anwender ist die Idee gewachsen, ein erstes Symposium zu organisieren. Mittlerweile haben sich über 60 Zahnärztinnen und Zahnärzte angemeldet, und das ist längst noch nicht das Ende der Fahnenstange, denn der Termin ist ja erst am 18.9.04 und die Anwenderschaft wächst von Tag zu Tag. Wir haben bereits im März begonnen, die Einladungen zu verschicken. Und da wir auch das wieder als Dienstleistung an unseren Kunden verstehen, erwarten wir nur eine Teilnahmegebühr von 50€. Die Resonanz ist überwältigend. Nach jetzigen Schätzungen erwarten wir etwa 100–120 Teilnehmer.

**An wen richten sich die Themen, haben Sie bereits konkrete Vorstellungen?**

Ja, die haben wir. Das Ziel ist es, so viele praxisnahe Tipps und Ratschläge zu geben wie nur eben möglich. Dazu haben wir einige hervorragende Referenten eingeladen, die den ganzen Tag zur Verfügung stehen und auch in den Pausen Fragen beantworten werden. Im Großen und Ganzen haben wir eine Vortragsreihe von PA, Endo, Chirurgie, Bleaching, ÜZ bis hin zur Softlasertherapie vorgesehen. Auch die Hartgewebearbeitung wird angesprochen. Sie können sicher sein, dass die Wissenschaft auch nicht zu kurz kommen wird. Am Ende der Veranstaltung gibt's noch ein kleines Highlight, das sicher jedem Spaß machen wird. Es sind aber nicht nur unsere Anwender

eingeladen, sondern jede interessierte Zahnärztin und jeder interessierte Zahnarzt, die oder der sich rund um unseren elexxion claros informieren möchte.

**Wo wird das Treffen stattfinden?**

Wir haben hier in Radolfzell in unseren Geschäftsräumen alle erdenklichen Möglichkeiten. Im Konferenzraum können wir bis zu 300 Personen unterbringen. Unser Radolfzeller Innovationszentrum bietet jede Menge Parkplätze und bis zum Bodensee sind es nur fünf Minuten zu fahren. Die Entscheidung, ein solches Treffen nicht in Berlin oder in einer anderen Großstadt zu veranstalten, ist somit ziemlich leicht gefallen. Der Bodenseeraum ist nun mal ein touristisch erschlossenes Gebiet und bietet neben der Veranstaltung einige spannende und auch entspannende Schmankerln.

**Das hört sich alles sehr gut an. Wird es denn am 18. September auch was Neues geben?**

Da können Sie sich drauf verlassen, Herr Dr. Bach! Es wird uns eine Freude sein, an diesem Tag erstmals unseren einzigartigen Kombinationslaser vorzustellen. Und glauben Sie mir, wir haben es uns nicht leicht gemacht. Dieses eine, von vier weiteren Entwicklungsprojekten, hat viel Zeit und Nerven gekostet. Aber es hat sich gelohnt; es sollte eben nicht nur der Einbau von zwei verschiedenen Laserquellen in ein Gehäuse werden, sondern das Zusammenspiel beider Wellenlängen war einer der wichtigsten Aspekte. Bedienerfreundlichkeit, Leichtigkeit, Leistungsfähigkeit und selbstverständlich auch der Anschaffungspreis standen mit im Vordergrund. Nicht gerade unwichtig war die Anforderung an die Entwicklungsabteilung, dass alle bisher gelieferten elexxion claros nachrüstbar sind, und das wird nicht teurer als der Kauf eines Neugerätes zu diesem Zeitpunkt. Das garantieren wir unseren Anwendern jetzt schon.

Die FDA-Zulassung erschlägt uns momentan mit Papierkram. Und dass dieses Wunderwerk die CE-Zulassung schon weit vor dem ersten Verkaufstag haben wird, brauche ich wohl nicht explizit zu erwähnen. Von einem Universallaser, den es meiner Meinung nach nie geben wird, will ich gar nicht sprechen, aber dieses Lasersystem wird ganz sicher Furore machen. Mein Partner Olaf Schäfer und ich freuen uns auf eine spannende Zeit, die den Lasermarkt wieder ein Stück nach vorne bringen wird.

**Vielen Dank für das Gespräch, weiterhin viel Erfolg, und ich bin gespannt darauf, was Sie da nach dem Sommer**